

Merkblatt zur Genehmigung von Wettbewerben auf Breitensportlichen Veranstaltungen (BV) oder Turnieren (PLS) gem. der WBO durch die Landeskommision Berlin-Brandenburg

(Stand Jan 2024)

Im Sinne der Hinführung von Reitern und Pferden zu Leistungsprüfungen in den Klassen E & A (gem. LPO) können folgende maximale Anforderungen für Breitensportliche Wettbewerbe ausgeschrieben und durch die LKBB genehmigt werden:

- Wettbewerbe im Springen & Dressur bis Kl. A*
- Dressurwettbewerbe auf dem angelehnten Niveau der Klassen E & A können mit einem entsprechenden Hinweis: „Aufgabe: XY hinführend zur Kl. E bzw. A“ ausgeschrieben werden
- Für Springwettbewerbe mit einer Hindernishöhe ab 90 cm (max. 95 cm) soll die Parcourskizze in Abstimmung mit einem Parcourschef, der in der Zeiteinteilung zu nennen ist, erarbeitet werden. Diese Skizze ist dem anwesenden LK-Beauftragten vorzulegen
- Bei speziellen Springwettbewerben (Springen um Punkte, Springen in zwei Phasen oder mit Stechen) muss der entsprechende Bewertungsmodus in der Wettbewerbsausschreibung definiert sein

Formulierungsvorgaben für zulässige Spring-Spezialprüfungen in WBO- Wettbewerben

- **Standard-Spring-WB mit zwei Phasen**

Alle fehlerfreien Ritte aus der ersten Phase setzen den Ritt unmittelbar in der zweiten Phase fort. Die Ziellinie der ersten Phase ist zugleich Startlinie der zweiten Phase. Die zweite Phase wird nach Strafpunkten und Zeit bewertet.

- **Standard-Spring-WB um Punkte**

Parcours mit steigendem Schwierigkeitsgrad, dabei werden bei fehlerfreiem Überwinden von Hindernis Nr. 1 ein Punkt, Nr.2 zwei Punkte, Nr. 3 drei Punkte usw. vergeben. Bei einem Hindernisfehler werden an dem betreffenden Hindernis keine Punkte vergeben. Als Alternativhindernis zum letzten Hindernis kann ein „Joker“ mit doppelter Punktzahl ausgezeichnet werden. Bei Abwurf werden diese Punkt von der bisherigen Punktzahl abgezogen.

- **Standard-Spring-WB mit Stechen**

Nach Strafpunkten und Zeit mit einmaligem Stechen um den Sieg. Ins Stechen kommen alle strafpunktfreien Ritte bzw. bei Strafpunktgleichheit. Im Stechen: Die Platzierung erfolgt nach Strafpunkten bzw. bei Strafpunktgleichheit entscheidet die Zeit.